

zugleich von M.s Auffassung völlig entfernt: es gibt in dieser unvollkommenen Welt etwas, was trotz seiner traurigen Zuständigkeit doch einen himmlischen Ursprung haben muß, die menschlichen Seelen; sie können nur von der *μῦτα ἀρχή* selbst stammen. Wie konnte M. ihre Hoheit verkennen; aber wie sind sie in diese Welt gekommen?

(3) M. hat die Schöpfung und das AT qualitativ einfach identifiziert; beide sind ihm in ihrer Art gleich und gleich schlimm; aber er hat es völlig übersehen, das AT auf seine Glaubwürdigkeit zu prüfen, und sich mit einer rein religiösen Kritik begnügt. Hier setzte A. ein; er untersuchte das Buch eingehend und fand, daß es ein Fabel- und Lügenbuch sei; sind aber Moses und die Propheten nichts anderes als eine große Lügenlegende, so sind sie weit schlimmer als die Schöpfung; also muß hinter ihnen eine andere Macht stehen als der Welterschöpfer; ein zweiter „Engel“ muß hier im Spiele sein, ein Abgefallener, und es kann nur jener feurige Lügegeist sein, der zu Moses im Busch geredet hat. Er, der *praeses mali*, ist der Gott Israels und auch der Gott der Christen, die dem Gott Israels folgen; er war es auch, der die Seelen durch gemeine Verführung („*terrenis escis*“) aus den oberen Regionen des guten Gottes verlockt hat, um sie hier unten mit dem sündigen Fleisch zu bekleiden.

(4) M. hat den Leib Christi nicht geboren sein lassen und für einen bloßen Scheinleib erklärt. Ersteres nahm auch A. an; aber er sah ein, daß der Dokerismus M.s schwer zu verteidigen sei, weil er dem Erlöser eine Täuschung zumutet und weil er die Wirklichkeit des Werkes Christi in Frage stellt, auf die alles ankommt; daher legte Apelles Christo einen wirklichen, aber aus den reinen Elementen gebildeten Leib bei, mit dem er sich bei seiner Herabkunft, als er die Sternenwelt passierte, bekleidet hat.

Dies sind die wichtigsten Abweichungen von M.s Lehre, die eine neue Lehre begründen. Durch die erste und zweite ist Gott als der fremde Gott beseitigt: das ist der Hauptpunkt der Differenz zwischen Marcion und Apelles.

Hiernach lautete der Katechismus des Apelles also:

(a) Die christliche Bibel, auf der sich allein die Lehre zu gründen hat, ist von M. richtig bestimmt worden; sie besteht